

Berliner Debatte Initial

Presseinformation

zum Heft 2 / 2012

von *Berliner Debatte Initial*, Sozial- und geisteswissenschaftliches Journal

Schwerpunktthema: Honeckers Welt

Potsdam, 14.08.12. Der Person Erich Honeckers, der am 25. August vor 100 Jahren geboren wurde, heute noch neue Aspekte abringen zu wollen, ist ein seltsames Unterfangen. In der politischen Ikonographie taugte er weder für Dämonisierungen noch für Glorifizierungen. Die Beiträge zeigen, dass die Geschichte Erich Honeckers noch nicht auserzählt ist. Sie sollen dazu anregen, den einst „ersten Mann“ der DDR systematischer in die Zeitgeschichtsschreibung des 20. Jahrhunderts einzubinden. Insofern sind sie auch ein weiterer kleiner Baustein für das Verständnis deutscher Transformationserfahrungen.

Der literarischen Verarbeitung von Transformationserfahrungen im nach-realsozialistischen Osteuropa ist der **Nebenschwerpunkt** gewidmet. Leitfrage ist, wohin die zeitgenössischen Literaturen Polens, Russlands und der Ukraine gehen und welche Rolle die Idee des Nationalen dabei spielt. In der Ukraine wird die Unabhängigkeit von einem literarischen "nation building" sowie der Abgrenzung von der Sowjetunion und Russland flankiert; in Russland stehen drei verschiedene Konzeptionen nationaler Identität in Konkurrenz. Eine zunehmende Rolle spielt in der polnischen Literatur die Pluralität von Lebensentwürfen in einer ausdifferenzierten Gesellschaft.

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Finanz- und Wirtschaftskrise stellt Ulrich Busch den Zusammenhang von „Geldkapital, Finanzkapital und Finanzindustrie“ als Erscheinungsformen der Phänomenologie des entwickelten Kapitalismus dar. In weiteren Texten geht es um „Luxus und Verschwendung“ sowie die Differenz von Diskursanalyse und Ideologiekritik.

Das Heft ist soeben erschienen.

Berliner Debatte Initial ist ein sozial- und geisteswissenschaftliches Journal. Die Zeitschrift entstand 1990 mit den Umbruchsprozessen in der auslaufenden DDR, versteht sich als in der Tradition der Berliner Aufklärung stehend und ist debatten-orientiert. Sie ist politisch und intellektuell unabhängig und wird vom **Verein Berliner Debatte Initial e.V.** herausgegeben. Vorsitzender: Erhard Crome, Ehrenpräsident: Peter Ruben. Berliner Debatte Initial erscheint **viermal jährlich** bei WeltTrends.

Bestellung von Abos und Einzelheften bei bestellung@welttrends.de, Bestellung einzelner Artikel als PDF über www.berlinerdebatte.de oder leidenschaften@berlinerdebatte.de.

Pressearbeit: Dr. Hubert Thielicke

presse@welttrends.de

Tel: 030/93772950

Mobil: 0172/2134596